Ihre Ansprechpartner

WalkSpace Mobilität
DI Dieter Schwab
Prozessmanagement, Beteiligungsverfahren, Qualitäten für FußgängerInnen
Mobil: +43 (0) 676 70 92 080
Email: dieter.schwab@walkspace.at

Bernard Ingenieure
DI Walter Füreder
Detailentwürfe, Planungen, Kosten
Phone +43 (0)1 / 812 00 42 - 302
Mobil: +43 (0) 699 / 158 40 444
Email: walter.fuereder@bernard-ing.com

www.walkspace.at
www.bernard-ing.com

Links:

Publikationen Wissen kompakt Reihe: Begegnungszonen / Shared Space:
www.walk-space.at/images/stories/pdf/sharedspace.pdf

Buch Koexistenz / Shared Space - Beispiele für lebendige öffentliche Räume:
www.walk-space.at/Produkte/produkte.html

Fußgängercheck: http://www.walk-space.at/startseitenartikel/service.html
Pilotprojekt „Zu Fuß im St. Andräviertel“:
www.walkspace.at/pages/projekte.htm

Member „Shared Space Netzwerk Österreich“
bmvit, Forschungsarbeiten aus dem Verkehrswesen, Sicherheitsaspekte Aktionsplan Fußverkehr
Teil 1/ Begegnungszonen der besonderen Art, Schwab/ Füreder, 2009
www.bmvit.gv.at/service/publikationen/verkehr/forschungsarbeiten/2009/180.html

Fußgängerseminare:
www.walk-space.at/Fussgangerseminar/fussgaengerseminare-2009.html

WalkSpace Mobilität
DI Dieter Schwab
Bennogasse 10/22
A-1080 Wien • Austria
Phone: ++ 43 676 70 92 080
Mail: dieter.schwab@walkspace.at
www.walkspace.at

BERNARD INGENIEURE

ein Unternehmen der BERNARD GRUPPE

„Koexistenz in der Verkehrsplanung“

Neue Lösungen für die Straßengestaltung

Was ist Koexistenz im Verkehr?
Geht das in Österreich?
Muss es unbedingt Shared Space sein?
Wie hoch sind die Kosten?
Welche speziellen Lösungen sind für uns geeignet?
Welche Einsatzmöglichkeiten gibt es?

Koexistenzpartnerschaft

BERNARD
INGENIEURE

Koexistenz in der Verkehrsplanung – Neue Lösungen in der Straßengestaltung:

Neuer Trend: „lesbare“ Straßenräume

Transformation des Straßenraums
- in Sozialraum mit Verkehrs- und Aufenthaltsfunktion,
- „Special needs“ für ältere Menschen,
- Sicherheit für Kinder & Jugendliche
- Kontinuierliche Aufrechterhaltung der Verkehrsströme

Einsatzgebiete:
- Bahnhöfe
- Schulvorfelder
- Geschäftstraßen
- Zentrale Funktionseinheiten (City-Center)
- Gemischte Nutzungen
- Umbauten, Neuplanungen

Lösungen nach Maß – für Ihre Bedürfnisse:

Je nach
- Gemeindegröße, -struktur
- Verkehrsfrequenz
- Fußgängerströmen
- Entwicklungspotential
- Räumlicher Situation, etc.

spezielle Analyse via
- Fußgänger-Check
- Wohlfühlorte
- Stolpersteine etc.
- Beobachtungen / Zählungen

Koexistenz:
- Sinnvolles „Miteinander“ statt Vorrang für eine Verkehrsart
- Abgrenzung zu Shared Space: Tempo 30 ist oftmals ein Vorteil
- internationale Trendsetter: Erfahrungen aus der Schweiz, Belgien, Frankreich, England, Deutschland
- Good-Practice-Beispiele
- Lebenswerten Straßenraum entwickeln

Prozessmanagement Beteiligungsverfahren Qualitäten für FußgängerInnen

- Rasche Konzeptentwicklung
- Prozessbegleitung
- Analyse / Fußgängercheck
- Beteiligung von Stakeholdern und Einbeziehung von Entscheidungsträgern
- Synthese zu umsetzbaren Maß-nahmenbündeln
- „Walking Audits“
- Einbeziehung des „lokalen Wissens“
- Kostengünstige Lösungen
- Maßnahmen mit abgestimmtem Zeithorizont
- Adäquates Beteiligungsverfahren als Teil des Gesamtprozesses
- Modularer Aufbau – „Step by Step - Approach“ möglich

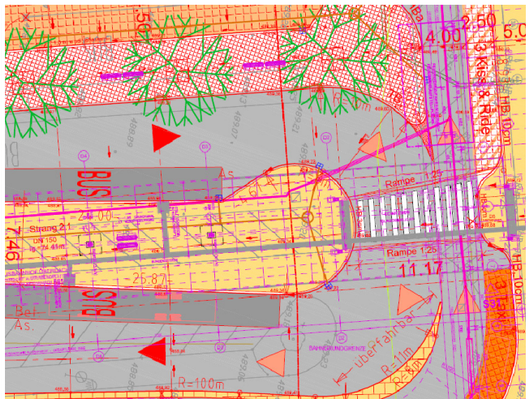
Detailentwürfe Detailplanung Kosten:

Das Bernard-Ingenieurwissen für:

- Detailplanungen und Entwürfe Analysen, Zählungen
- Kostenabschätzung, Detailkalkulation
- „Liebe zum Detail“ bei den Entwürfen
- Komplettpaket: Ideenskizze - Grobplanung - Entwürfe - Detailplanungen
- Speziallösungen gemeinsam mit Ihnen
- Internationale Projektbearbeitungen

Koexistenzbeispiel Könitz (CH)

Straßenraum in Holland

Fußgänger-Check

BERNARD Ingenieure - Detailentwurf